



Für Alzey aktiv.



SPD-Stadtratsfraktion Alzey, Hospitalstr. 7, 55232 Alzey

Stadtverwaltung Alzey
Herrn Bürgermeister
Christoph Burkhard
Ernst-Ludwig-Straße 42
55232 Alzey

SPD-Stadtratsfraktion Alzey

Stephanie Jung
Fraktionsvorsitzende
Georg-Elser-Str. 5
55232 Alzey
Tel. 06731/4716888
www.spd-alzey.de
E-Mail: steffi@jung-alzey.de

Alzey, den 29.09.2017

Sachstand Weiterentwicklung Wartbergstadion

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet die Verwaltung um eine Mitteilung hinsichtlich des aktuellen Sachstands bezüglich der geplanten Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Alzeyer Wartbergstadions.

Begründung:

Im Jahr 2016 konnte die Stadt sich mit dem Eigentümer einigen und eine Ackerfläche zur Erweiterung des Wartbergstadions käuflich erwerben. Am 04.05.2017 wurde dann im Bauausschuss ein Fachplaner entsprechend beauftragt.

In der Allgemeinen Zeitung vom 02.08.2017 war eine Berichterstattung unter der Überschrift „TV Alzey avanciert zur Läufer-Hochburg“ zu lesen, am 09.09.2017 berichtete die AZ erneut unter dem Titel „TV Alzey wird zur Laufhochburg“.

In diesem Artikel heißt es „[...] Denn in der Stadt (Alzey) gibt es nirgends eine Tartanbahn, die gerade für das Training der leichtathletischen Disziplinen unabdingbar ist. Derzeit weichen die Sportlerinnen und Sportler des TV Alzey daher nach Kirchheimbolanden aus, wo sie im Schillerhain ideale Bedingungen finden. [...] Mittelfristig aber dürfte der von den Leichtathleten oft geäußerte Wunsch nach einer eigenen wettkampftauglichen Laufbahn in Alzey größer werden – unter diesen Voraussetzung absolut begründet.“

Wir sind sehr erfreut darüber, dass sich der Leichtathletiksport nach jahrelangen Bemühungen nun auch in unserer schönen Volkerstadt wieder so positiv entwickelt. Wir halten das nicht nur für sehr begrüßens-, sondern auch für unterstützenswert.

Der Artikel hat aber auch auf die Problematik hinsichtlich der nicht ausreichend vorhandenen angemessenen Trainingsstätten aufmerksam gemacht. Uns wurde zudem auch bereits mehrfach von verschiedenen Alzeyer Vereinen zugetragen, dass von deren Seite aus ebenfalls großes Interesse an einer Weiterentwicklung des Alzeyer Wartbergstadions besteht.

Hierbei gibt es offensichtlich sogar die Bereitschaft, sich im Rahmen ihrer

Möglichkeiten finanziell zu beteiligen.

Aus diesem Grund bitten wir um Informationen darüber, ob es aus Sicht der Verwaltung als zumindest mittelfristig realisierbar erachtet wird, das Wartbergstadion mit einer Tartanlaufbahn auszustatten und im Zuge dessen auch den vorhandenen Rasenplatz durch einen modernen Kunstrasenplatz zu ersetzen sowie für die Leichtathleten insgesamt bessere Voraussetzungen zu schaffen.

Durch die Umgestaltung des Hauptspielfeldes sehen wir gerade im Bereich der Unterhaltung des Platzes große Einsparmöglichkeiten im Hinblick auf den Personal- und Materialaufwand. Gleichzeitig könnten die Nutzungszeiten des Platzes sowohl für die Vereine als auch für die Schulen sicherlich erheblich ausgeweitet werden, was gerade für die Jugendarbeit der Alzeyer Vereine sicherlich erhebliche Vorteile mit sich bringen würde.

Als Sozialdemokraten setzen wir uns stets für die Stärkung und Unterstützung des Ehrenamtes ein, deshalb sollten wir uns aus dieser Sicht heraus möglichst kurzfristig intensiv mit dieser Thematik befassen und auch erforderliche (Planungs-)Mittel im Haushalt für das kommende Jahr vorsehen.

Wie bereits ausgeführt, könnte die Tilgung der erforderlichen Investitionen - zumindest teilweise - durch die Einsparungen für Personal und Material (Fremdfirmen, Bewässerung, Dünger, Farbe usw.) erfolgen. Wir wären der Verwaltung dankbar, wenn diese Kosten im Rahmen der Beantwortung unserer Anfrage entsprechend beziffert werden könnten.

Wichtig wäre es hierbei natürlich aufzuzeigen,

1. in welchem zeitlichen Rahmen eine solche Umgestaltung erfolgen könnte,
2. welche Kosten hierfür entstehen würden und
3. welche Fördermöglichkeiten in Form von Landes- und/oder Bundesmitteln denkbar wären?

Wir bitten Sie, unsere Anfrage im öffentlichen Teil der nächsten Sitzung des Stadtrates am 06. November 2017 zu beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

Stephanie Jung
Fraktionsvorsitzende SPD